

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **13 (1906)**

Heft 25

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Gleichungen. Das erste Heftchen, dessen Preis (brosch. 1.40 Fr. bei 80 Seiten) uns etwas hoch scheint, kann in den Hauptzügen auch in Sekundarschulen durchgearbeitet werden.

Stift Einsiedeln

P. Anselm Senn.

Ein wahrer Robinson von W. S. Anderdon 2. Auflage. Verlag von Herder Freiburg im Breisgau 273 St.

Der Anderdon'sche Robinson stammt aus dem Englischen und ist eine gelungene Bearbeitung von W. Hoffmann. Er liegt in 2. Auflage vor und ist mit neuem Titelbild und Farbendruck und mit drei schönen Vollbildern geziert. Die 66 Kapitel erzählen spannend und rührend die interessantesten und lehrreichen Abenteuer von Owen Evans, der den 16. Oktober 1763 starb, 9 Jahre nachdem er seine Erlebnisse niedergeschrieben hatte. Das 58. Kapitel erörtert die Gründe, die den Verfasser zur Verfügung nötigten, daß das den Bericht seiner Abenteuer enthaltende Paket erst 100 Jahre nach seinem Tode eröffnet werden dürfe. Die Verfügung Owen Evans ist gehalten worden. Aber heute sind seine Abenteuer weltbekannt, und die Anderdon'sche Erzählung ist die Lieblingslektüre Ungezählter geworden — und sie verdient es auch vollauf, Lieblingslektüre zu sein. Von Owen Evans Nachkommenschaft — Kindern und Kindeskindern — ist recht Interessantes bekannt, eine Tochter nahm den Schleier und starb als Krankenschwester, ein Opfer ihrer Hingebung. Es ist zu wünschen, daß der Anderdon'sche „Robinson“ immer mehr Leser findet, denn er bildet eine stärkende und zugleich unterhaltende Lektüre. II.

Schillers Werke. Illustrierte Volks-Ausgabe mit reich illust. Biographie von Prof. Dr. S. Kraeger. Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart und Leipzig per Heft 30 Pfg.

Die 46. Bfg. liegt vor und schließt mit dem „Geisterseher“ den 3. Band ab. Der 3. Band bietet Wilhelm Tell, Huldigung der Künste, Iphigenie in Aulis, Szenen aus den Phönizierinnen des Euripides, Macbeth, Turandot, Prinzessin von China, der Parasit, der Neffe als Onkel, Phädra, dann Nachlaß als Marbeck, die Maltheser, die Kinder des Hauses, Demetrius und Prosaische Schriften als der Verbrecher aus verlorener Ehre, Spiel des Schicksals und der Geisterseher. Die zahlreichen und vielfach sehr gediegenen — stellenweise etwas allzu realistisch aufgefaßt — Text-Illustrationen, Bignetten und Randverzierungen stammen von erprobten Künstlern, wie von C. Hammer, H. Schmidt-Pecht, H. Göh, W. Volz, A. Baur, C. Brünner, F. Roeder, Ferd. Keller, H. Seitz, G. May, C. Schraubolph, J. Watter, H. Knackfuß, C. Gehrts, J. Weiser u. Die Volksausgabe ist billig und bildet eine würdigste Jubiläums-Ausgabe der Schiller'schen Arbeiten. Sie findet auch großen Absatz im deutschen Volke und allgemeinste Anerkennung. —

Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen unseres Vereins.

Fr. 2357.50

Weitere Gaben nehmen dankbarst entgegen: Spiek Aug., Zentral-Kassier in Zuggen (Kt. Schwyz) und die Chef-Redaktion.

Flüelen am Vierwaldstättersee HOTEL ST. GOTTHARD

Bestempfohlenes Haus für Schulen und Vereine. Grosser, 250 Personen fassender Saal. Mache die tit. Lehrerschaft sowie Vereine und Gesellschaften speziell auf meine vorzügliche, *selbst geführte Küche* aufmerksam. Reelle Weine. Bei sorgfältiger Bedienung billigste Preise. Schulen und Vereine extra Begünstigung. Referenzen zur Verfügung.

Bestens empfiehlt sich Der Besitzer: *G. Hort-Jücki.* (II 2309 Z) 68

Klausenstrasse

Hotel und Pension „Posthaus“ Urigen

Klimatischer Luftkurort 1300 M. ü. M.

Eidgen. Postbureau. Post-Umspannstation. — Telephon. — Komfortabel eingerichtetes Haus mit 50 Betten in schönster Lage der Klausenstrasse. Prachtvolles Alpenpanorama. Gartenanlagen, Bäder, gedeckte Verandas. Pferde und Wagen zur Verfügung. Pensionspreis: Juni und September von Fr. 4.50 an, Juli und August von Fr. 6.— an. Touristen und Vereinen speziell empfohlen. Prospekte gratis zu Diensten. (S 1573 Z.) 77
Der Besitzer: **Otto Fauch-Arnold**, Postpferdehalter.

Höhenluftkurort Feusisberg

730 m ü. M. ob dem Zürichsee

Kurhaus Feusisgarten, in wunderschöner Lage. Ebene Wege. Schöne Spaziergänge. Kräftigende Luft. Wald in der Nähe. Pensionspreis mit Zimmer von Fr. 4 an. Prospekte durch **J. Truttmann-Reding**. S 3127 Z. 8168

In der **Herderschen Verlagshandlung** zu **Freiburg im Breisgau** sind soeben erschienen und können durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Kunz, Franz Xaver, Seminaradministrator in **Grundriss der allgemeinen Erziehungslehre**, Schulisch, St. Luzern, vorzugsweise für Lehrerseminarien und Lehrer. Mit einem Anhang: Verzeichnis pädagogischer Literatur. 8° (VIII u. 146) M. 1.60; geb. in Leinwand M. 2.—
Das Büchlein bespricht die wichtigsten Punkte der allgemeinen Erziehungslehre und ist in erster Linie für Lehramtskandidaten, dann aber auch für bereits im Amte stehende Lehrer bestimmt. Der Verfasser war bestrebt, das Büchlein möglichst einfach, klar und übersichtlich zu gestalten, letzteres besonders durch sorgfältige Gliederung des Stoffes sowie durch Anwendung verschiedener Druckes. 88

Pfaff M., weiland Professor in Donaueschingen, **Das christliche Kirchenjahr**. In Fragen und Antworten für die Schule und Christenlehre. Nebst einem Anhang, religiöse Lieder für die Festzeiten enthaltend. Zwölfte Auflage, mit Titelbild. 32° (IV u. 118) Geb. 40 Pfg.

Schiltknecht, Joh. Bapt., Seminaradministrator, **Kirche und Kirchenjahr** oder Kurze Belehrung über das Gotteshaus, den Gottesdienst und die hl. Zeiten. Neunte Auflage. 12° (VI u. 74). Geb. 40 Pfg.

Herders
Konversations-
Lexikon

8 Bände geb.
in Halbfranz
zu je M 12,50
Gesamtpreis
M 100

Inserate sind an die Herren **Saasenstein & Bogler** in **Luzern** zu richten.

Arth a. See. Hôtel & Pension Adler

I. Haus am Platze. Am Fusse des Rigi, in schönster Lage am See. Sehr schöne Aussichtspunkte. Grosse Säle, komfortable Zimmer. Elektr. Licht. Grosse Gartenanlagen am See. Dampfbootfahrt. Gute Küche, reelle Weine. Für Schulen und Vereine die reduziertesten Preise. Eigene Stallungen. Seebad, warme und kalte Bäder. Kurarzt. Pensionspreis von Fr. 4.50—6.— (H 2331 Lz) 66
Prepr.: **Karl Steiner- v. Reding.**

Flüelen Hôtel „Sternen“ am Vierwaldstättersee

empfiehlt sich den tit. Lehrern und Lehrerinnen für Schul- und Vereinsausflüge bestens. (H 1594 Lz)

Extra-Begünstigung für Vereine und Schulen.

Telephon!

Jost-Sigrist.

Altdorf (Kt. Uri)

Hôtel zur „Krone“

Reelle Weine Gute Küche Spiess-Bier nach Münchener u. Pilsener Art

Alkoholfreie Weine

Schöne Logis, grosse Säle für Vereine, Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urnergeschlechter. Lesezimmer. Bäder im Hause. Alles neu umgebaut und vergrössert. Prachtige freie Aussicht aufs Gebirge von der Terrasse aus. Vertragspreis mit dem Schweizer Lehrerverein.

Sehenswürdigkeit: Grosse Sammlung ernerischer Alpentiere und Vögel im Hause, auf Felsen gruppiert, die von Schulen und Vereinen in Fachblätter sehr lobend erwähnt wurden. (H 1588 Lz)

Empfohlen vom Schweizer Lehrerverein, Eidgen. Bahn- und Postbeamten, sowie vielen Vereinen und Gesellschaften. **Familie Nell-Ulrich. 54**

Ueber 50 Millionen Franken

innert 24 Monaten.

Ohne Risiko sind in gesetzlich zuverlässiger Weise **enorme Gewinne** zu erzielen durch Beitritt zu einem Syndikate

mit Fr. 5 oder Fr. 10 Monatsbeitrag (oder Fr. 220 einmaliger Beitrag.)

Niemand versäume es, den ausführlichen Prospekt zu verlangen, welcher an jedermann gratis und franko versandt wird. (H 1888 Y)

Effektenbank Bern. 42

Das **Nicht lesen** der Broschüre

„Wie heilt man Nerven- und Magenleiden“

kann sehr nachteilige Folgen haben. Daher versäume kein Leidender, dieselbe gratis, franko und verschlossen durch ⁴⁹

Dr. med. **E. L. Kahlert**, prakt. Arzt,

Kuranstalt Näfels (Schweiz),

zu beziehen. Gegen Einsendung von 50 Cts. in Marken für Rückporto.

Amerikanische Buchführung lehrt gründlich, durch Unterrichtsbriefe. Verlangen Sie **Gratisprospekt. 22**
H. Frisch, Bücherexperte, Zürich E 92.

Luftkurort Oberägeri am Morgarten.

Schönster Landaufenthalt in gesunder, staubfreier und ausichtsreicher Lage. Vielseitige Spaziergänge, wo der Wanderer ein ländliches Idyll von solcher Schönheit und Abwechslung findet, wie nicht gerade an einem Orte. Seebadanstalt, Ruderschiffe, Fischsport, Mitfahrten. Privatwohnungen und Zimmer zur Verfügung. Für Passanten, Schulen, Vereine lohnendes Ausflugsziel nach dem Schlachtfeld Morgarten. Prospekte gratis. Auskünfte bereitwilligst bei

84

Verkehrsverein Morgarten.

Hôtel z. weissen Rössli Brunnen Vierwaldstättersee

Altbekanntes, bürgerliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der Dampfschiffände am Hauptplatz gelegen. (H 1590 Lz) 65

Grosser Gesellschaftsraum, Raum für ca. 300 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von Fr. 1 an (Suppe, Braten, zwei Gemüse) vollauf reichlich serviert.

Telephon!

F. Greter.

Rigi-Klösterli Hotel des Alpes

Luftkurort ❁ Rigiabahnstation ❁ 1405 M. ü. M.

Berggrößtes, gut eingerichtetes, renommirtes Haus, in schönster alpiner Lage. Nahe Tannenwälder. Schöne, große, für Schulen und Vereine bestens geeignete Lokalitäten. Post, Telegraph, Telephon. Bäder und Douchen. Pensionspreis von Fr. 4.50—6.—; Juni u. September ermäßigte Preise. Speziell billige Preise für Schulen und Vereine. Portier am Bahnhof. (☎ 2581 Lz) 74 Familie Eberhardt, propr.

Luftkurort Stahlbad Knutwil

←→ Kt. Luzern ☽ Station Sursee →→

Ausgezeichnete Heilerfolge bei

(☎ 2424 Lz) 73

Geistige Abgespanntheit, Blutarmut, Rheumatismen,

Sicht, allgemeine Nervosität etc. Stahl-, Sool- und kohlen-saure Bäder. Zugleich schönster Landaufenthalt in gesunder, freier, ländlicher und aussichtsreicher Lage. Park und Wald. Kurarzt. Billige Preise. Referenzen. Prospekte durch Otto Croller-Weingartner, Bestker

Emmetten Kurhaus „Engel“

←→ 800 M. ü. M. →→

Bestgeeignete Mittags- und Uebnachtstation für Schul- und Vereinsausflüge. Passende Lokalitäten. Billige Preise. Route: Beckenried, Emmetten, Seelisberg, Rütli. (☎ 2454 Lz) 78

Brunnen ❁ Kaisers Hotel und Pension Rigi ❁

Den Schulen und Vereinen bestens empfohlen

Großer schattiger Garten mit Restauration. Veranda, elektrisches Licht. Zentralheizung. Prachtvolle Aussicht auf See und Gebirge. Mäßige Preise. Prospekte umgehend auf Verlangen gratis vom Bestker G. Kaiser. (☎ 1804 Lz) 70